



Nasenkorrektur

Startseite / Nasenkorrektur – Rhinoplastik – Nasenoperation

Nasenkorrektur – Rhinoplastik – Nasenoperation

Die Nase ist ein prominentes Merkmal, das sofort ins Auge fällt, wenn man jemanden anschaut. Daher kann der Leidensdruck enorm sein, wenn sich die Nase nicht harmonisch ins Gesicht einfügt.

Durch eine Nasenkorrektur kann die Größe Ihrer Nase verändert werden sowie die Form Ihres Nasenrückens und der Nasenspitze angepasst werden. Manchmal helfen bereits minimale Korrekturen, um dem Gesicht eine ausgeglichene, harmonische Form zu geben.

Für wen ist eine Nasenkorrektur interessant?

Angeboren oder durch einen Unfall kann sich die Nasenform oder die Nasenfunktion einschränkend auf ihr Wohlbefinden auswirken. Eine Korrektur der Nase kann dann die ästhetische Form korrigieren und bei Funktionsstörungen, wie Atembehinderungen die Funktion wiederherstellen und so körperliche Einschränkungen beseitigen.

Wenn Ihr Profil insgesamt nicht stimmig erscheint, kann auch eine gleichzeitige Korrektur Ihrer Kinnproportionen, eine **Kinnkorrektur**, eine sinnvolle Ergänzung sein.

Bevor Sie sich für eine Nasenkorrektur entscheiden, werden in einem Beratungsgespräch mit unseren Fachärzten Ihre individuelle Situation und Vorstellung erörtert und alle Fragen zur Behandlung geklärt.

- ✓ Fügt sich Ihre Nase nicht harmonisch in Ihr Gesicht ein?
- ✓ Wirkt sich Ihre Nasenform oder Nasenfunktion einschränkend auf Sie aus?
- ✓ Wünschen Sie sich eine Nase, die stimmig in Ihr Gesicht passt?

Auf einen Blick



Behandlungsdauer
Ca. 1,5-2,5 Stunden



Aufenthalt
1-2 Tage



Regeneration
1 Woche

Nasenkorrektur – die Operation

Nasenkorrekturen sind technisch höchst anspruchsvoll und sollten daher immer von einem auf diesem Gebiet erfahrenen Facharzt durchgeführt werden.

Die Operation dauert etwa zwischen 1,5 und 2,5 Stunden und wird in der Regel in Vollnarkose durchgeführt. In einigen Fällen kann der Eingriff in örtlicher Betäubung oder Dämmer Schlaf durchgeführt werden. Das hängt von der Komplexität des Eingriffs ab.

Während der Operation wird zunächst meist über einen neuen Schnitt im Bereich des Nasensteges (so genannte „offene Rhinoplastik“) die Haut vom Knochen/Knorpelgerüst der Nase abgehoben und dieses dann geformt. Mit Instrumenten, die speziell für die Nasenkorrektur entwickelt wurden, können bei einer Höckernase das überschüssige Knorpel- und Knochengerüst abgetragen werden. Eine zu lange Nase kann so gekürzt und eine Nasenspitze neu geformt werden. Veränderungen im Bereich der Nasenspitze können durch Knorpeltransplantate von der Nasenscheidewand korrigiert werden. Bei der schiefen Nase werden in der Regel alle Fehlstellungen des Knorpel- und Knochengerüsts gelöst und in die richtige Stellung gebracht. Anschließend werden die Schnitte vernäht und Tamponaden in die Nasenlöcher eingelegt. Zum Schutz und als Kompression gegen Blutergüsse und Schwellungen werden ein Pflasterverband und darüber eine Nasenschiene angelegt.

Nasenkorrektur – nach der Operation

Nach dem Eingriff sollten die Patienten das Gesicht kühlen und sich einige Tage schonen. Nach 7 Tagen können die Fäden gezogen und die Schiene entfernt werden. Nach ca. 1 Woche sind Sie auch wieder „gesellschaftsfähig“, sie sollte 1 Woche Urlaub einplanen. Kleine Schwellungen können mehrere Monate anhalten und durch Automassage unter Anleitung gebessert werden.

Bitte vermeiden Sie körperlich anstrengende Tätigkeiten für 2 Wochen und sportliche Aktivitäten für 4 Wochen.

Das Ergebnis der Nasenkorrektur

Das Ergebnis kann endgültig nach einem halben Jahr beurteilt werden. Eine operative Nasenkorrektur kann bei den geeigneten Patienten und der geeigneten Technik dauerhaft zu einer extrem hohen Zufriedenheit und einer deutlichen Steigerung des Selbstwertgefühls führen.